



Umwelterklärung 2025

KENNZAHLEN

Flughafen Wien AG

Inhaltsverzeichnis

Erklärung zur Umweltpolitik der Flughafen Wien AG	3
Straf- und Verwaltungsstrafverfahren	4
§ 82b Gewerbeordnung	4
Kennzahlen zur Umwelterklärung der Flughafen Wien AG - 2025	5
Verbrauch elektrische Energie.....	6
Wärmeverbrauch.....	7
Kälteverbrauch	8
Treibstoffverbrauch.....	9
Gesamtenergiebedarf.....	10
Energieerzeugung aus flughafeneigener Photovoltaik	11
CO ₂ -Emissionen	12
Schadstoffemissionen	12
Gesamtaufkommen Abfall	13
Gefährlicher Abfall	14
Gewerbemüll	14
Papier und Kartonagen	15
Wasserverbrauch.....	16
Abwasser	16
Enteisungsmittel.....	17
Biodiversität.....	17
Fluglärmzone.....	18
Umweltziele	19
Bisher erbrachte Umweltleistungen (2019 bis 2024).....	20
Umweltleistungen im Jahr 2025	23
Umweltprogramm Laufende Maßnahmen und Maßnahmen ab 2026	24
Gültigkeitserklärung.....	28

Erklärung zur Umweltpolitik der Flughafen Wien AG und ihrer Tochterunternehmen

Unsere Unternehmenspolitik ist darauf ausgerichtet, wirtschaftliche, soziale und ökologische Ziele in einem ausgewogenen Verhältnis zu verfolgen. Daraus leiten sich für unsere Umweltpolitik folgende zentrale, strategische Leitlinien ab:

Wir bekennen uns zu einem schonenden und bewussten Umgang mit der Umwelt und verpflichten uns zur Einhaltung aller umweltrelevanten Gesetze, Verordnungen, behördlichen Auflagen und bindenden Verpflichtungen sowie zur fortlaufenden Verbesserung der Maßnahmen, die die negativen ökologischen Auswirkungen minimieren.

Das bedeutet:

- ❖ einen möglichst effizienten und schonenden Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen, vor allem auch durch den Einsatz eines umfassenden Umweltmanagementprogramms, neuen Technologien und der Nutzung alternativer Energieträger. Soweit das Unternehmen darauf Einfluss hat, wird versucht, auch die Partner und Kunden am Standort in die Umweltaktivitäten einzubeziehen.
- ❖ höchste Priorität für den kontinuierlichen Dialog mit allen Stakeholdern und vom Flugverkehr belasteten Bürgern und die nachhaltige Sicherung der Lebensqualität in der Region vor allem durch Fortsetzung der Arbeit im Dialogforum und im Nachbarschaftsbeirat, sowie durch die Nutzung aller technischen und faktischen Möglichkeiten, trotz tendenziell steigenden Verkehrsaufkommens die Belastung durch Emissionen und Immissionen zu minimieren.
- ❖ soziale Verantwortung in den Beziehungen zu allen Stakeholdern zu praktizieren. Dies gilt insbesondere für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch für Lieferanten und Dienstleister, sowie im Rahmen unserer regionalen und gesellschaftlichen Rolle, aber auch für alle Beziehungen zu Stakeholdern in unserer Nachbarschaft und darüber hinaus. Wir fördern und respektieren in höchstem Maße ethnische und weltanschauliche Diversität und bemühen uns besonders um Frauenförderung und erleichterte Arbeitsbedingungen für ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unsere soziale Verantwortung ist auch Leitlinie für unsere Spenden- und Sponsoringaktivitäten.

Straf- und Verwaltungsstrafverfahren

Wir erklären weiters, dass weder unser Unternehmen noch ein zu seiner Vertretung befugtes Organ in einem verwaltungsbehördlichen Strafverfahren oder in einem gerichtlichen Strafverfahren wegen eines Umweltdeliktes gemäß eines Bundes- oder Landesgesetzes oder einer dazu veröffentlichten Verordnung rechtskräftig verurteilt wurde.

Es sind auch keine Strafverfahren gegen unser Unternehmen oder gegen eines zu seiner Vertretung befugten Organe eingeleitet.

Weiters sind keinerlei aufsichtsbehördliche Maßnahmen oder Verfahren gegen unser Unternehmen oder gegen eines zu seiner Vertretung befugten Organe wegen Umweltdelikten anhängig bzw. eingeleitet.

Diese Erklärung gilt ausschließlich für die im Anwendungsbereich definierten und nach EMAS-Verordnung zertifizierten Standorte.

§ 82b Gewerbeordnung

Die Bestimmungen des § 82b GewO sind auf den Flughafen Wien im Regelfall nicht anzuwenden, da dessen Anlagen und Betriebsbereiche weitgehend außerhalb des gewerberechtlichen Genehmigungsregimes liegen.

Soweit jedoch einzelne Anlagenteile – insbesondere Werkstätten, Betriebstankstellen sowie sonstige gewerblich betriebene Nebenanlagen oder vermietete Flächen mit eigenständiger gewerberechtlicher Relevanz – unter die im Gesetz normierten Tatbestände fallen, werden die daraus resultierenden Prüf- und Dokumentationsverpflichtungen gemäß § 82b GewO vollumfänglich erfüllt.



Kennzahlen zur Umwelterklärung der Flughafen Wien AG - 2025

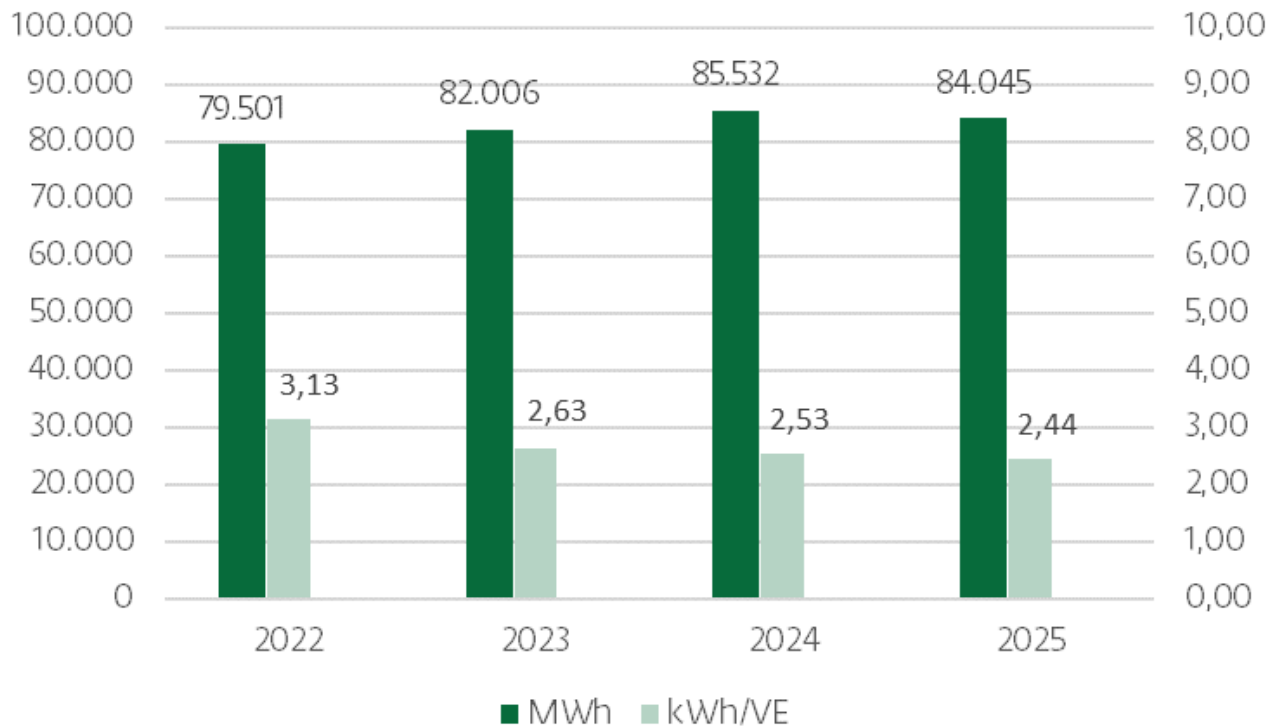
Mit dem Kennzahlenteil der Umwelterklärung aktualisiert die Flughafen Wien AG die Informationen aus der Umwelterklärung 2024 und berichtet über den Stand ihrer Umweltziele und Umweltmaßnahmen. Hierbei werden ausschließlich die Verbräuche bzw. der Ressourcenbedarf der Flughafen Wien AG (ohne Kunden) berichtet. Die nächste vollständige Umwelterklärung wird für das Geschäftsjahr 2027 erstellt und im Jahr 2028 veröffentlicht.

Die EMAS-Verordnung 1221/2009 fordert die Ausweisung von sogenannten Kernindikatoren, also umwelt-bezogenen Kennzahlen, die für die Unternehmenstätigkeit relevant sind. Am Flughafen verursachen das Handling von Passagieren und Fracht die Verbräuche. Aus diesem Grund werden die nachfolgenden Kennzahlen beziehungsweise die spezifischen Verbräuche auf Basis der ankommenden und abfliegenden Passagiere und des Frachtaufkommens gebildet. Dabei entspricht eine Verkehrseinheit (VE) einem Passagier oder 100 kg Luftfracht bzw. Luftpost.

	2022	2023	2024	2025
Verkehrseinheiten	25.365.324	31.236.608	33.753.575	34.429.681
Passagiere	23.682.133	29.533.186	31.719.836	32.559.115

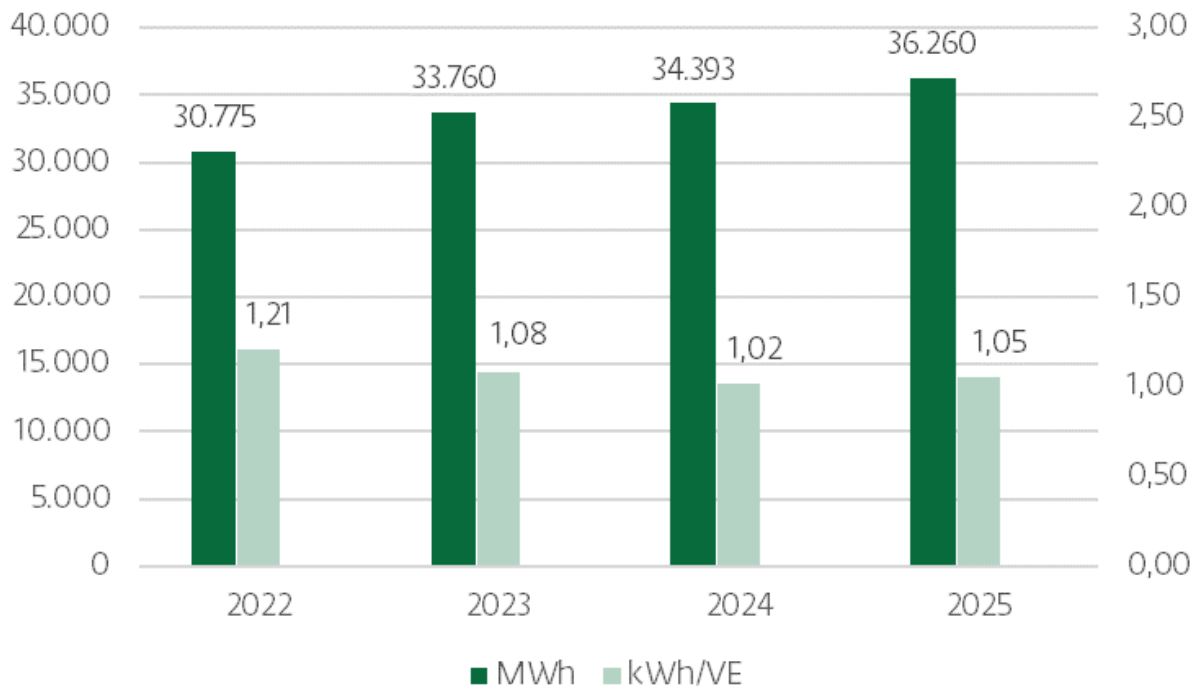
Anmerkung: Die Passagierzahlen am Flughafen Wien stiegen von Jänner bis Dezember 2025 im Vergleich zum Vorjahr um 2,6% auf 32.559.115 Passagiere. Die Zahl der Lokalpassagiere stieg um 3,5% auf 25.735.347 Reisende, jene der Transferpassagiere ging um 2,9% auf 6.563.414 zurück. Die Flugbewegungen legten um +2,7% auf 240.360 Starts und Landungen zu. Das Frachtaufkommen stieg im Vergleich zum Vorjahr auf 313.763 Tonnen (Luftfracht und Trucking +5,3%). Die Verkehrseinheiten (= 1 Passagier bzw. 100kg Gepäck oder 100 kg Luftfracht /Luftpost) stiegen analog zum Verkehrsaufkommen.

Verbrauch elektrische Energie



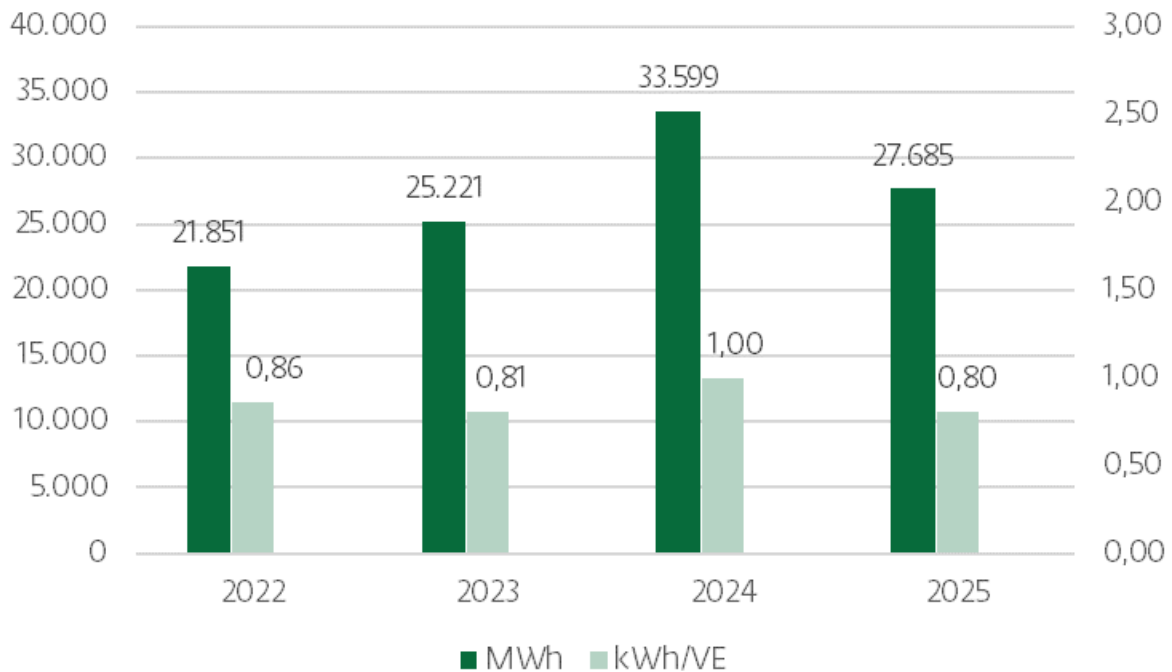
Anmerkung: Durch realisierte Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz konnte der absolute Stromverbrauch seit der Einführung von EMAS im Jahr 2015 gesenkt werden. Von dem angegebenen Stromverbrauch 2025 wurden insgesamt 42.544 MWh durch eigene Photovoltaikanlagen erzeugt, was rund 50% der benötigten elektrischen Energie der FWAG entspricht.

Wärmeverbrauch



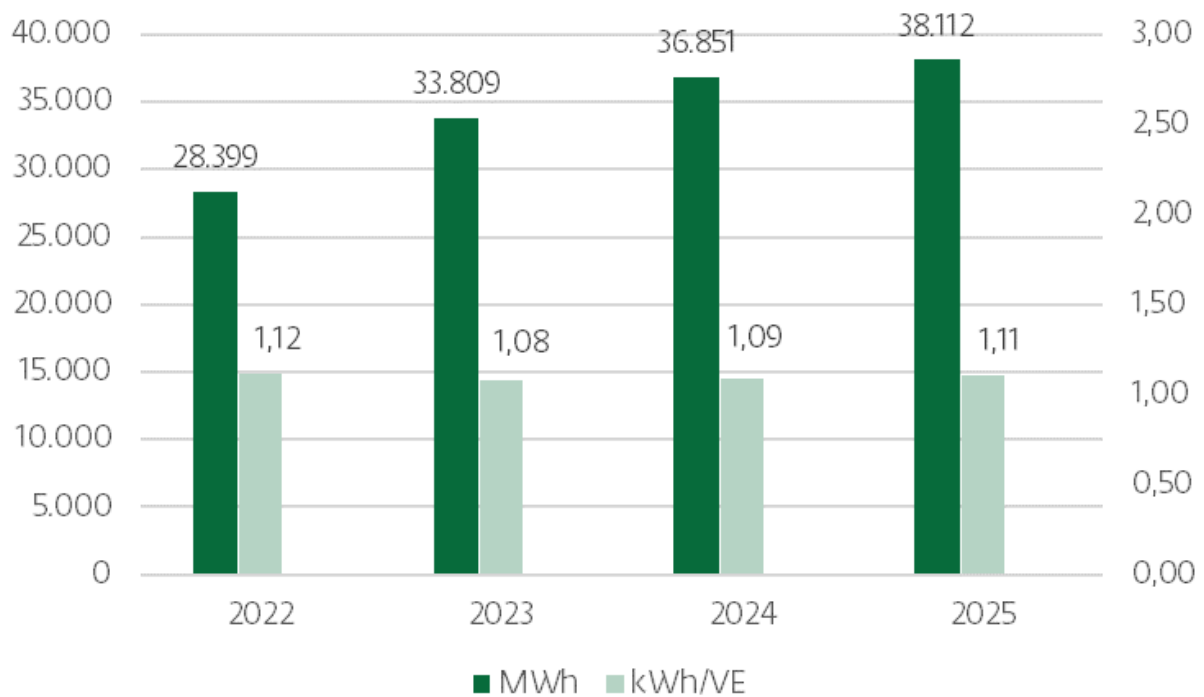
Anmerkung: Es wurden in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Optimierungsmaßnahmen im Wärmeverteilsystem- und auch im Wärmeabgabesystem durchgeführt, die zu einer generellen Effizienzsteigerung führten. Weiters bezieht der Flughafen Wien seit Mitte 2022 die Fernwärme von der nahegelegenen Raffinerie der OMV CO₂-frei. Die Zunahme des absoluten Wärmebedarfs ist dem kühlen Jahr 2025 geschuldet. Der Wärmebedarf der FWAG wird mit einem jährlich angepassten m² Schlüssel ermittelt.

Kälteverbrauch



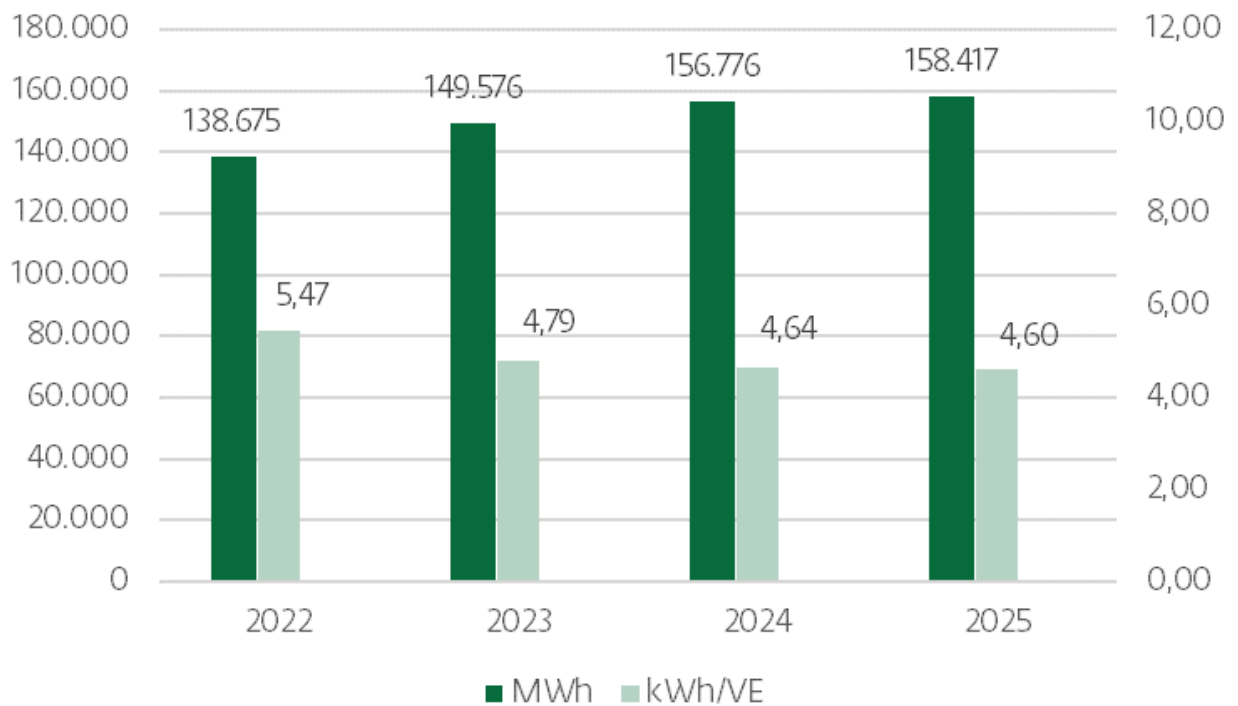
Anmerkung: Die Kälte für die Kühlung der Gebäude am Standort wird in der flughafeneigenen Kältezentrale mit Strom produziert. Aufgrund der Wetterbedingungen des kühlen Sommers 2025 wurde im Vergleich zu 2024 weniger Kälte zur Kühlung der Gebäude benötigt. Der Kältebedarf der FWAG wird mit einem jährlich angepassten m² Schlüssel ermittelt.

Treibstoffverbrauch



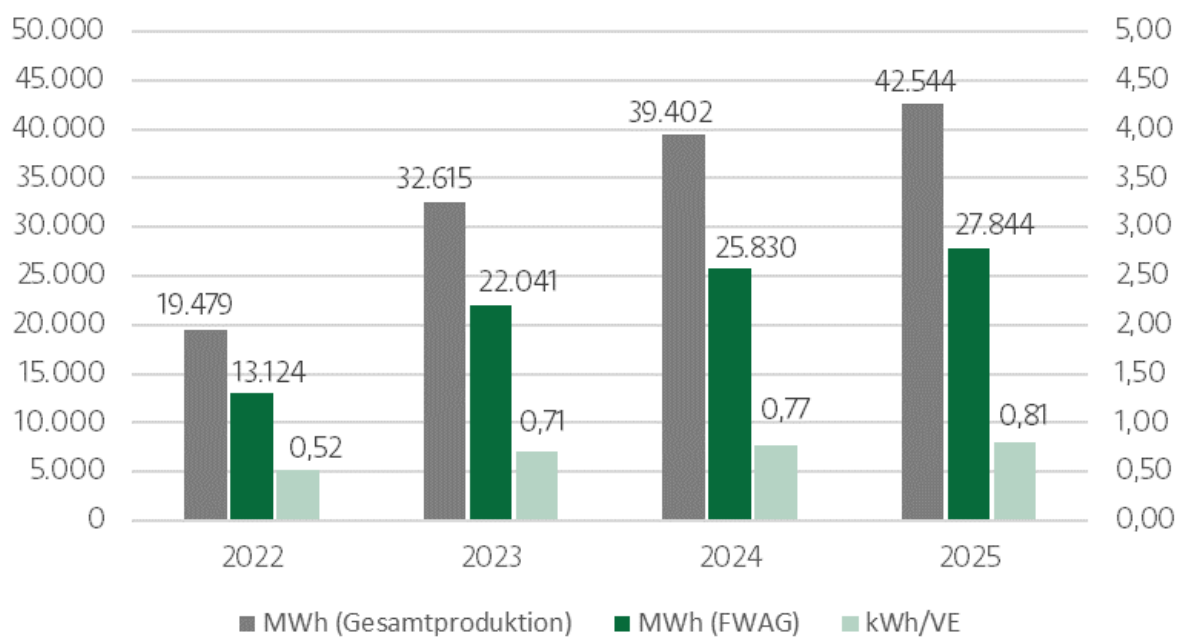
Anmerkung: Aufgrund des wieder gestiegenen Flugverkehrs nach den Covid Pandemie-jahren und des daraus resultierenden Abfertigungsaufwands stieg der Treibstoffverbrauch in absoluten Zahlen im Vergleich zu 2024 an.

Gesamtenergiebedarf



Anmerkung: Der Gesamtenergiebedarf setzt sich aus Strom, Wärme und Treibstoffen zusammen. Kälte wird durch Strom erzeugt und ist bereits im Stromverbrauch enthalten.

Energieerzeugung aus flughafeneigener Photovoltaik



Anmerkung: Elf flughafeneigene Photovoltaikanlagen decken rund 1/3 des gesamten Strombedarfs des Standortes Flughafen Wien.

CO₂-Emissionen

	2022	2023	2024	2025
CO ₂ in Tonnen	7.567	9.027	9.847	10.201
kWh/VE	0,30	0,29	0,29	0,30

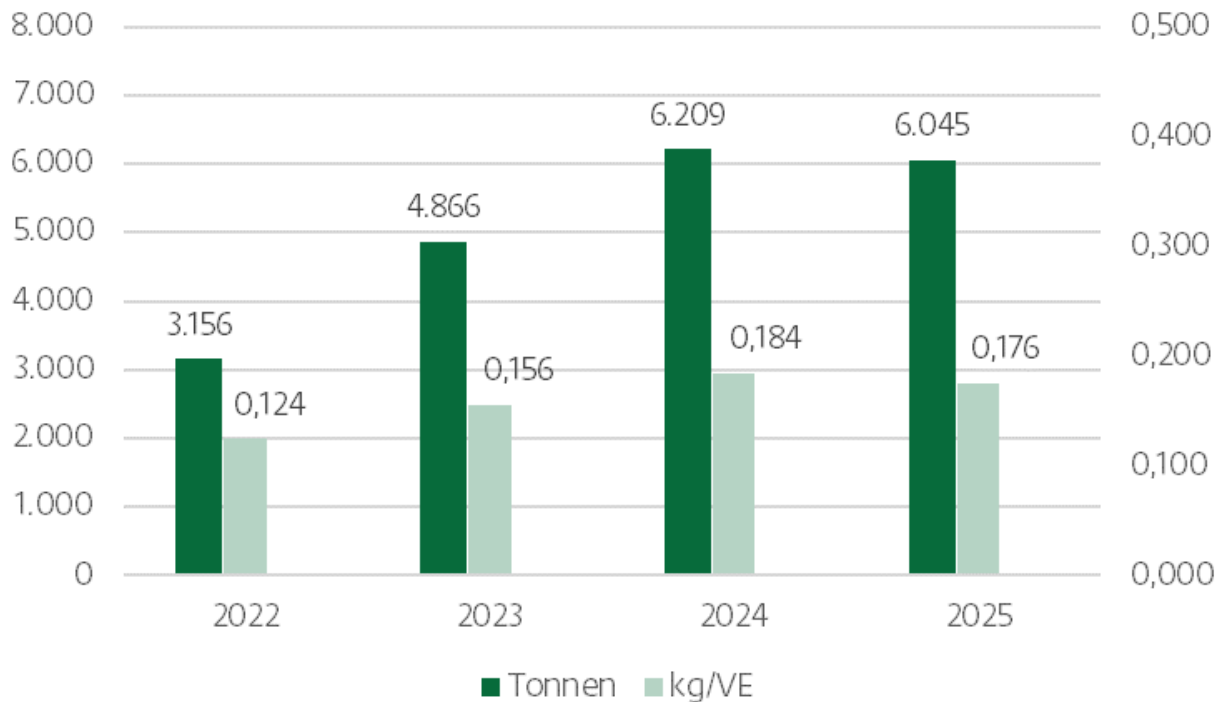
Anmerkung: Entsprechend der für den Flughafen Wien erstellten Bilanz der Luftemissionen durch das Laboratorium für Umweltanalytik GmbH können Teil- und vollfluorierte Kohlenwasserstoffe sowie SF₆ und NF₃ als Emissionsstoffe vernachlässigt werden. CH₄ und N₂O spielen bei Verbrennungsprozessen eine untergeordnete Rolle. Verschiedene Emissionsbilanzen zeigten, dass die Summe der Emissionen von CH₄ und N₂O unter Berücksichtigung der Äquivalenzfaktoren bei etwa 1 % der CO₂-Gesamtemissionen liegt. Die dargestellten Zahlen entsprechen dem Scope 1 (Emissionen aus Treibstoffen der FWAG Fahrzeuge) und dem Scope 2 (Energieverbräuche der FWAG). Der Anstieg gegenüber 2024 ist verkehrsbedingt.

Schadstoffemissionen

	2022	2023	2024	2025
NO _x in Kilogramm	54.801	57.988	56.529	118.162
NO _x in Gramm/VE	2,16	1,86	1,68	3,43
CO in Kilogramm	34.337	35.018	35.884	92.275
CO in Gramm/VE	1,35	1,12	1,06	2,68
PM ₁₀ in Kilogramm	6.694	7.012	6.693	8.165
PM ₁₀ in Gramm/VE	0,264	0,224	0,198	0,237
SO ₂ in Kilogramm	552	641	571	205
SO ₂ in Gramm/VE	0,022	0,021	0,017	0,006
Benzol in Kilogramm	193	210	234	186
Benzol in Gramm/VE	0,008	0,007	0,007	0,005
Gesamtemissionen in der Luft (NO _x +SO ₂ +PM ₁₀) in Kilogramm	62.047	65.641	63.793	126.532
Gesamtemissionen in der Luft (NO _x +SO ₂ +PM ₁₀) in Gramm/VE	2,45	2,10	1,89	3,68

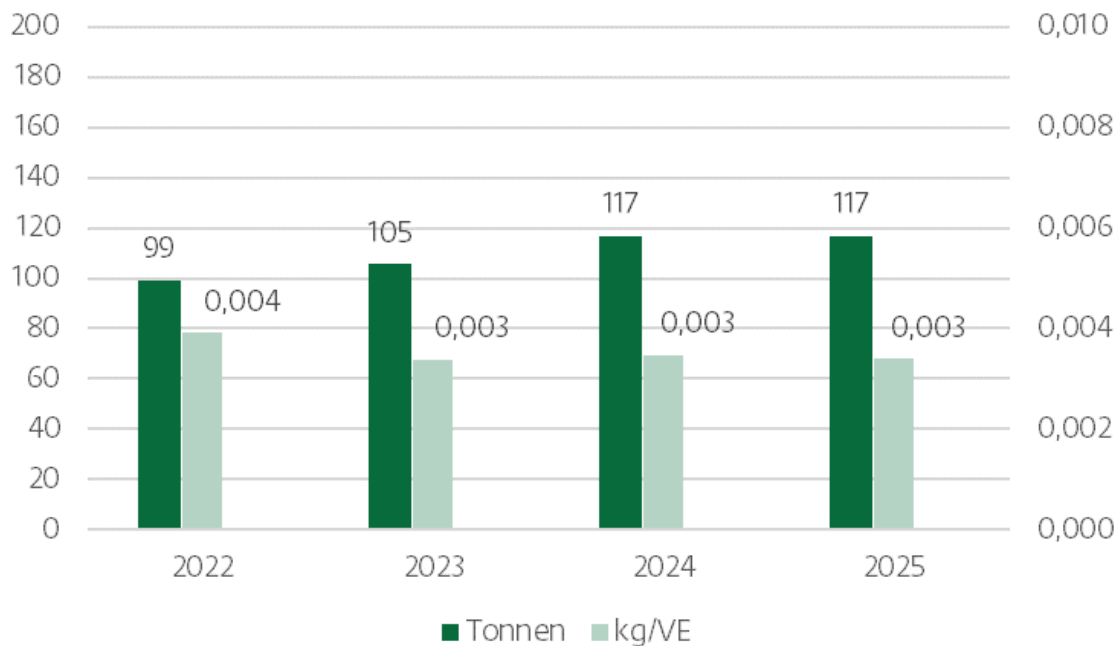
Anmerkung: Die Schadstoffbilanz für die Flughafen Wien AG wurde ebenfalls durch das Laboratorium für Umweltanalytik GmbH erstellt. Die Abweichungen der einzelnen Schadstoffwerte gegenüber den Vorjahren lassen sich durch Änderungen in der Berechnungsmethodik (z.B. genauere Berechnung des Mitarbeiterverkehrs) erklären. Die Berechnung der Schadstoffe wurde mittels eines Excel-basierten Berechnungstool (ALECA) durchgeführt. Dieses speziell entwickelte Tool dient zur systematischen Ermittlung und Auswertung von Schadstoffemissionen.

Gesamtaufkommen Abfall



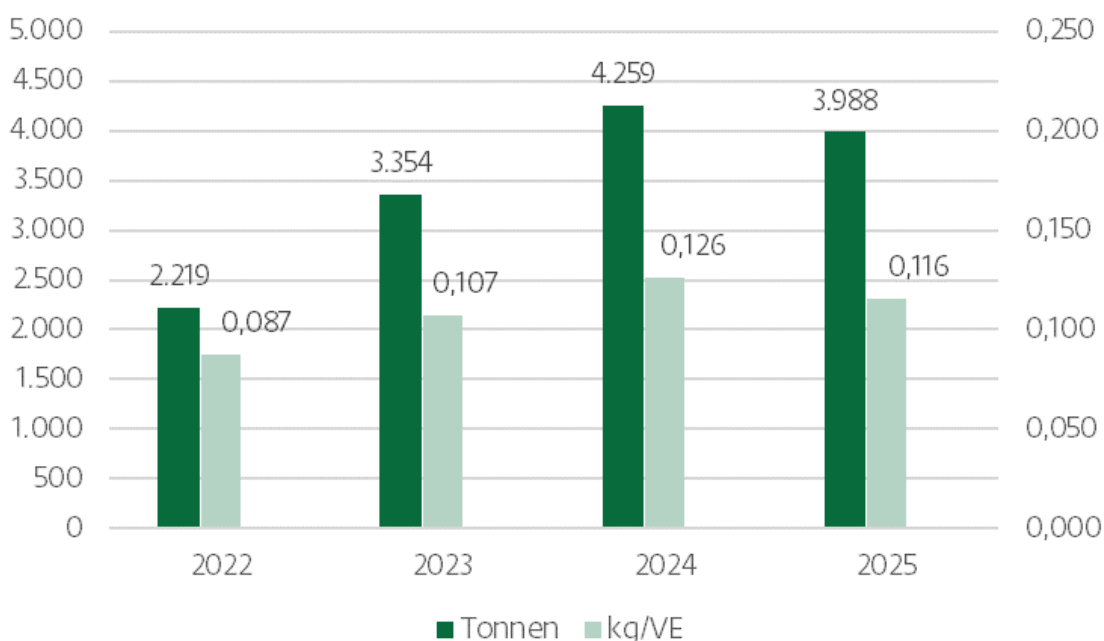
Anmerkung: Auf Verkehrsflughäfen entstehen in Abhängigkeit von der Anzahl der Passagiere sowie den erbrachten Leistungen Abfälle und Altstoffe aus unterschiedlichsten Bereichen wie Terminals, Büros, Logistikhallen, Gerätehallen, technischen Stationen, Hotels, Hangars und den Flugzeugen selbst. Der Anteil der FWAG am Gesamtabfall als auch der daraus resultierende Anteil an gefährlichem Abfall, dem Gewerbemüll und dem Abfall an Papier und Kartonagen werden mit einem jährlich angepassten m² Schlüssel ermittelt. Der Anstieg im Jahr 2024 ist dem wieder gestiegenen Flugverkehrs nach den Covid Pandemiejahren geschuldet.

Gefährlicher Abfall



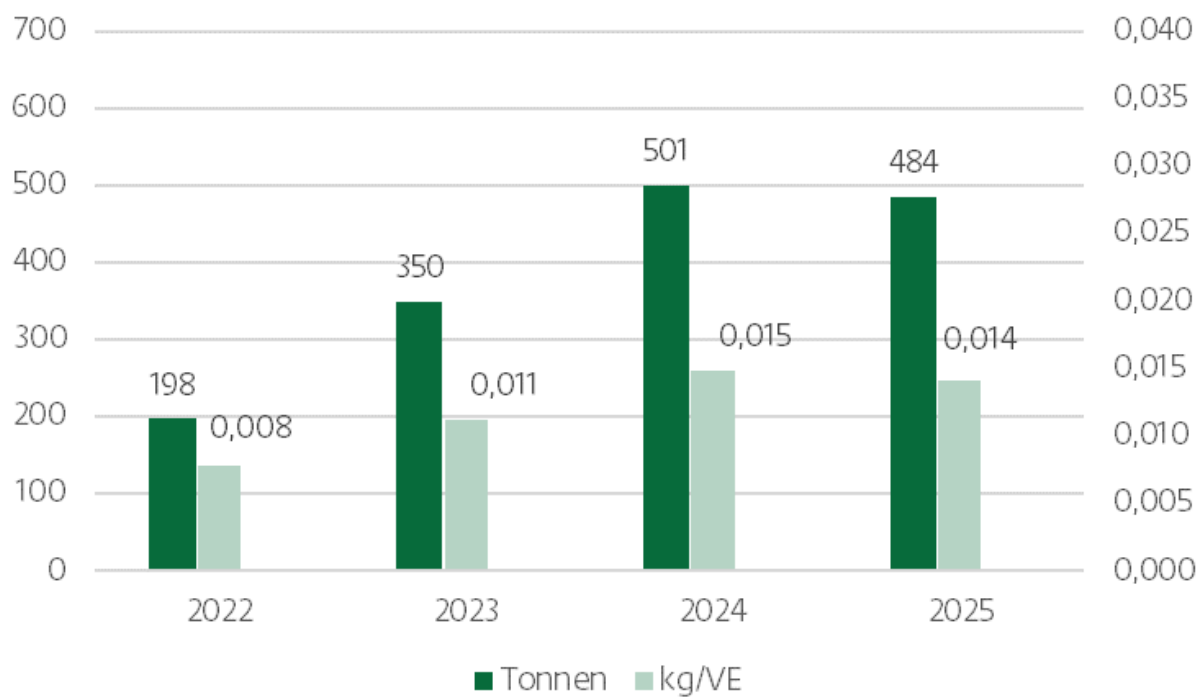
Anmerkung: Die gesammelten Problemstoffe werden übernommen, nach Sicherheits- und Entsorgungsgesichtspunkten in entsprechende Behälter einsortiert und verworfen. Der Abfall wird von einem externen Abfallunternehmen übernommen und weiterverarbeitet.

Gewerbemüll



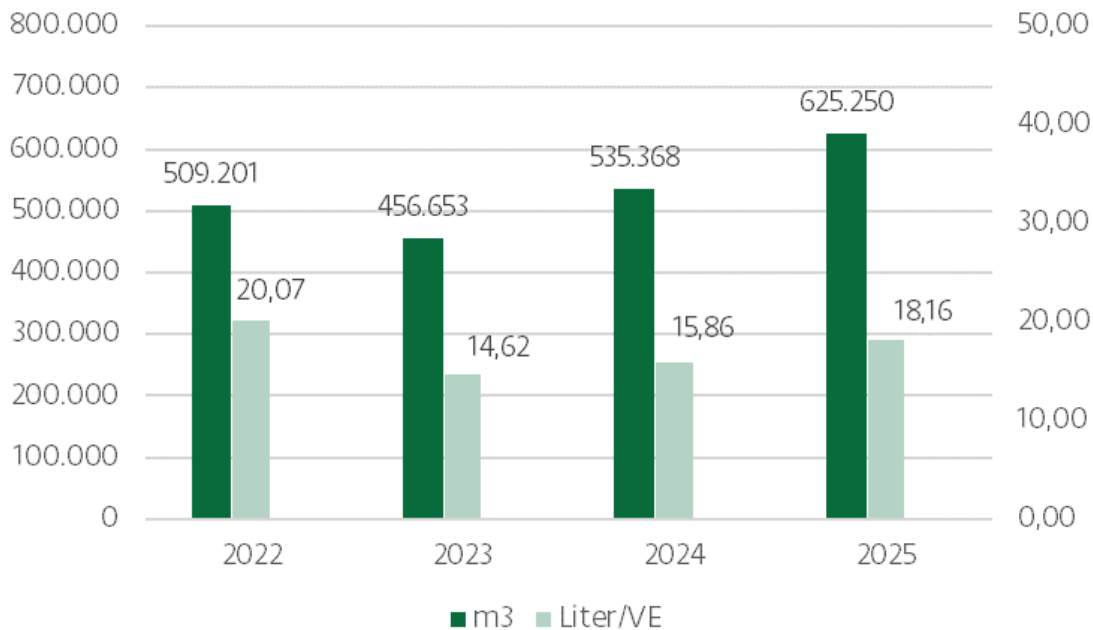
Anmerkung: siehe Gesamtaufkommen Abfall

Papier und Kartonagen



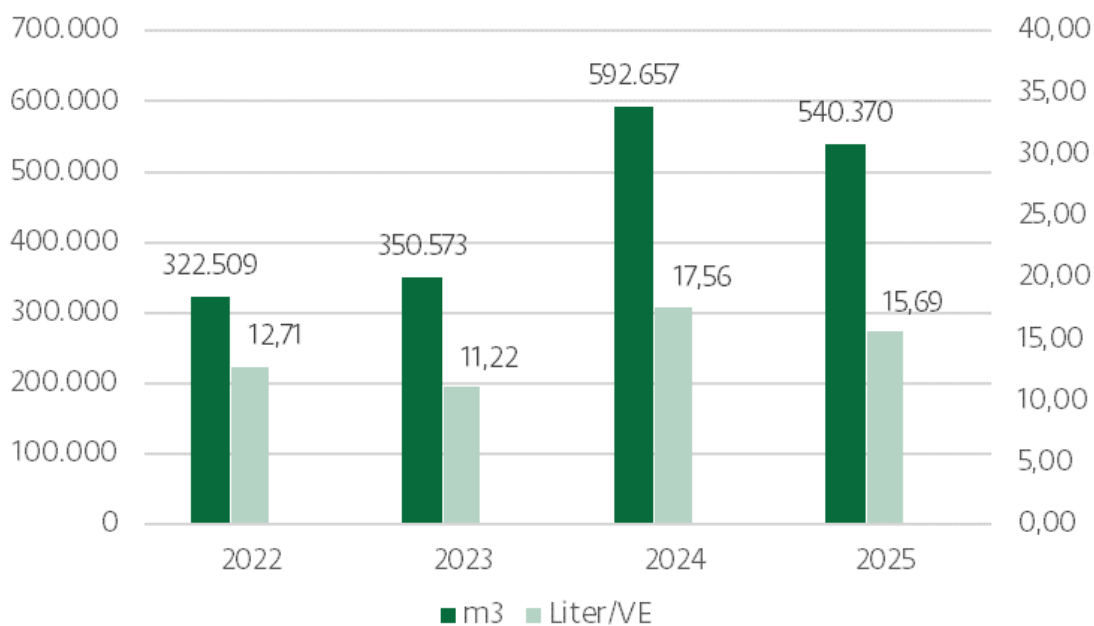
Anmerkung: siehe Gesamtaufkommen Abfall

Wasserverbrauch



Anmerkung: Die Wasserversorgung des Flughafen Wien erfolgt durch vier flughafeneigene Brunnen. Der Wasserverbrauch der FWAG wird mit einem jährlich angepassten m² Schlüssel ermittelt. Im Jahr 2025 stieg der absolute Wasserverbrauch einerseits durch das Passagierwachstum, andererseits durch die großen Bauprojekte (z.B. Süderweiterung) an.

Abwasser



Anmerkung: Der starke Anstieg im Jahr 2024 ist durch Starkregenperioden erklärbar. Die Zahl für 2024 wurde unterjährig dem tatsächlichen Abwasseranfall angepasst.

Enteisungsmittel

	2022	2023	2024	2025
Enteisungstage	117	116	99	129
Enteiste Flugzeuge	2.443	3.507	2.520	4.254
Enteisungsmittel in Liter	665.837	1.118.036	708.587	1.135.051
Enteisungsmittel in Liter/VE	0,03	0,04	0,02	0,03

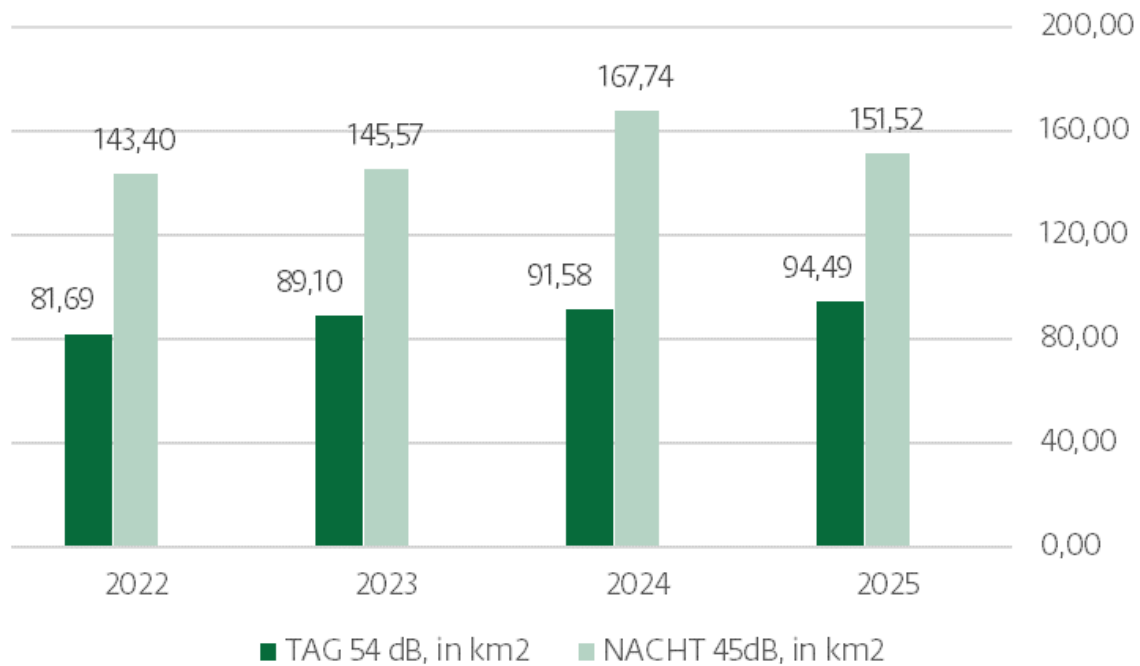
Anmerkung: Die Unterschiede der Werte zwischen den einzelnen Jahren sind witterungsbedingt (Temperatur, Niederschlag, Taupunkt). Die Verbrauchszahlen der Enteisungsmittel in den Jahren 2022 und 2023 wurden angepasst, um die Test-Enteisungen miteinzubeziehen.

Biodiversität

	2022	2023	2024	2025
Versiegelte Fläche in m² Standort Flughafen Wien	3.816.235	3.816.235	3.817.432	3.821.173
Unbefestigte Fläche in m² Standort Flughafen Wien	6.039.066	6.039.066	6.037.869	6.034.128
Gesamtfläche in m² Standort Flughafen Wien	9.855.301	9.855.301	9.855.301	9.855.301

Anmerkung: Neben den unbefestigten Flächen verfügt die Flughafen Wien AG über naturnahe Flächen, die sich außerhalb des Betriebsgeländes befinden und ökologisch bewirtschaftet werden. Wegen der Errichtung des neuen Flughafenhotels mussten 2025 zusätzliche Flächen versiegelt werden.

Fluglärmzone



Anmerkung: Seit 2021 werden die Lärmzonen nach CNOSSOS-AT gerechnet. CNOSSOS (Common Noise Assessment Methods) ist eine europaweit einheitliche Methode für die Beurteilung des Umgebungslärms für die Verkehrsträger Straße, Schiene und Flug sowie der Industrie. Es handelt sich dabei um die Richtlinie (EU) 2015/996 der Kommission vom 19. Mai 2015 zur Festlegung gemeinsamer Lärmbewertungsmethoden gemäß der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates mit Änderungen vom 10. Januar 2018. Die Ausdehnung der jeweiligen Fluglärmzonen ist durch die Zunahme des Flugverkehrs begründet.

TAG 54 dB: Fluglärmzone in km² innerhalb der, während der 6 verkehrsreichsten Monate, der Tages LEQ über 54 dB liegt.

NACHT 45 dB: Fluglärmzone in km² innerhalb der, während der 6 verkehrsreichsten Monate, der Nacht LEQ über 45 dB liegt.

Umweltziele

Die Flughafen Wien AG hat sich zum Ziel gesetzt innerhalb der von der österreichischen Bundesregierung gesetzten Frist zur Reduktion von CO₂ auf Net-Zero zu erreichen.

Zur kontinuierlichen Verbesserung der betrieblichen Umweltleistung, hat sich die Flughafen Wien AG folgende Zwischenziele in Bezug auf einzelne Umweltaspekte gesetzt:

Umweltaspekt	Ist-wert 2012	Ist-wert 2023	Ist-wert 2024	Ist-wert 2025	Ziel-wert 2030 ^{1,2}	Ziel-wert 2035 ^{1,2}	Ziel-wert 2040 ^{1,2}
Elektrische Energie in kWh/VE	4,42	2,63	2,53	2,44	2,83	2,83	2,94
Wärmeverbrauch in kWh/VE	2,42	1,08	1,02	1,05	1,15	1,15	1,20
Treibstoffverbrauch in kWh/VE	1,41	1,08	1,09	1,11	0,84	0,10	0,05
Treibhausgas CO ₂ in kg/VE	1,95	0,29 ³	0,29 ³	0,30 ³	0,22	0,03	0,01

Anmerkung: Die Berechnung der Istwerte erfolgte mittels der jeweiligen Verbräuche der Flughafen Wien Gruppe bezogen auf die Verkehrseinheiten.

Als Vergleichsjahr für die Zielwerte wurde 2012 festgelegt, da die Inbetriebnahme des Terminal 3 im Jahr 2012 eine wesentliche Änderung der Infrastruktur und damit des Bezugsrahmens darstellte. Das Jahr 2022 und teilweise auch das Jahr 2023 waren noch durch die Effekte aus der Coronapandemie belastet.

- 1) Die Zielwerte für die Jahre 2030, 2035 und 2040 beruhen auf den Planungswerten aus dem Unternehmensplan 2026 bis 2050.
- 2) Die Inbetriebnahme der, an den Terminal 3 anschließenden Süderweiterung, inklusive des zugehörigen zentralen Distributionszentrum ist mit 2027 geplant, weshalb der Zielwert 2030 in Bezug auf elektrische Energie und Wärme stufenweise angepasst wurde. Weitere geplante Ausbauten zwischen 2035 und 2040 lassen die Zielwerte für elektrische Energie und Wärme ebenfalls ansteigen. Der Strombezug sowie der Bezug der Fernwärme durch die nahegelegene Raffinerie der OMV erfolgt CO₂ neutral.
- 3) Mittels Zertifikaten CO₂-frei gestellt.

Bisher erbrachte Umweltleistungen (2019 bis 2024)

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt
Abfall	Reduktion des Restmülls in den Terminals	Müllanalyse / Sortierung	2019
Abfall	Reduktion Restmüll	T2-Lounge: Zapfanlage (Mixanlage für nicht alkoholische Getränke) und Glasbehältnisse (Kein Kunststoff Abfall)	2022
Biodiversität	Ökologische Grünraumpflege	Windschutzgürtel Neuanlage, Schwechat (2x), Aufforstung (Wald, 30.000 Bäume)	2024
Energie / Strom	Erhöhung der regenerativen Stromerzeugung	Planung und Errichtung einer weiteren PV-Anlage auf den Dachflächen beim Obj. 370 (Kläranlage Nord), 650kWpeak PV-Gesamtfläche wird auf insgesamt rd. 20.000 m² gesteigert	2019
Energie / Strom	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz - Strom	Erneuerung der 12 Trinkwasserversorgungs- und 3 Nutzwasserversorgungspumpen durch energieeffizientere Typen	2021
Energie / Strom	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz - Strom	Sanierung des Wasserwerk 1 (Rohrleitungen, Pumpen, Messanlagen), Sanierung Brunnenanlagen (Klappen, Schieber)	2021
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Energieoptimierung im VIP GAC	2019
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Reduktion der Beleuchtungskörper, Herstellung einer Beleuchtungssteuerung und LED-Umrüstung in der Fußgängerverteiler Ebene	2019
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Lichtoffensive am gesamten Standort. (Bestandserhebung, Analyse, Maßnahmen)	2020
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Ausschreibung und Einsatz eines neuen energieeffizienteren Block-Storage. Vorher-Nachher Analyse des Strombedarfs. (Einsparpotential: 600 MWh/a)	2020
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Erneuerung Kältemaschinen in der Kältezentrale WEST	2022

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Steigerung der Leistungsfähigkeit im Energiemanagement Team	Erweiterung des Teams von 2 auf 4 Personen	2022
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Planung und Errichtung weiterer PV-Anlage auf den Dachflächen OP4, PH3 und PH8,	2021
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Errichtung einer Free-Cooling Anlage Rechenzentrum Objekt 660	2021
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Wasserwerk 1 werden die Tiefbehälter baulich saniert und neu beschichtet.	2022
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Maßnahmenpaket zur Verbrauchsanalysen und Verbrauchssenkung	2022
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Projekt Konsolidierung Rechenzentrum (OP1) mit AUA, um Infrastrukturkosten und Energiebedarf zu senken, da eine effizientere Nutzung erzielt wird	2022
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Re-Organisation Zählermanagement (Covid)	2023
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Neuorganisation Energiemanagement (Covid)	2023

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt
Energie / Treibstoffe	Reduktion des Treibstoffbedarfs durch Erhöhung des Anteils "öffentlicher Verkehr"	Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für die Flughafen-Region: Erhöhung des Anteils der ÖV-Nutzer, Erhöhung der Effizienz des bestehenden Systems, Mitwirkung bei Neu-Ausschreibung von Busverkehr in der Region	2021
Energie / Treibstoffe	Erhöhung der Energieeffizienz - Treibstoffe	Einsatz eines elektrobetriebenen Flugzeuges OEACW von der Flugschule Watschinger am Flugplatz Bad Vöslau	2022
Energie / Treibstoffe	Erhöhung der Energieeffizienz - Treibstoffe	Errichtung einer E-Ladeschnellstation bei der Ausfahrt	2024
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Kompensation von Dienstreisen per Flugzeug durch verifizierte CO ₂ Kompensationsprogramme (Gold Standard)	2019
Schulung	Erhöhung des Umweltbewusstseins	Bewusstseinskampagne für allgemeine Umweltthemen mit dem Fokus Gebäudenutzung	2024

Umweltleistungen im Jahr 2025

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt
Abfall	Schnellere Abfallentsorgung im T3	Optimierung der Entsorgung im T3 (Wege, Aufzug im T3, Anzahl Behälter ...)	2025
Abfall	Reduktion Restmüll	Unterstützung des Re-Oil Projekts der Austrian Airlines (Transport der von AUA gesammelten Plastikbecher aus den LFZ zur Shredder Anlage der Fa. Brandtner, Weiterverarbeitung durch OMV zu Rohöl)	2025
Abfall	Effizienzsteigerung Abfallsammlung	Umstellung auf eine internetbasierende Datenbank (Erfassung mittels Tablets)	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Entwicklung und Implementierung einer Energieeffizienz-Monitoring Software und Aufbau einer Zählerstruktur am VIE. Software Smart Airport City im Einsatz	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Erweiterung des Office Park 4 (Next) - Planungsbegleitung	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Errichtung Süderweiterung - Planungsbegleitung	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Errichtung Zentrales Logistik Zentrum - Planungsbegleitung	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Errichtung neue Enteisungsmittelbefüllstation - Planungsbegleitung	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Begleitung des Sanierungsvorhabens	2025
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Datenbereitstellung für Verbrauchsanalysen mit Zählermanagementsystem Kapsch (SED MDM)	2025
Energie / Strom	Energieverbrauchssenkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Pilotprojekt - Ventilator Modernisierung mit besserer Energieeffizienzklasse. Energieeinsparung bis zu 30%.	2025
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Anschaffung eines Elektropassagierbusses	2025
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Anschaffung von 21 E-Schleppern	2025

Umweltprogramm

Laufende Maßnahmen und Maßnahmen ab 2026

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt bis
Altlasten	Reduktion bzw. Sanierung belasteter Flächen	Mazur Parkplatz – Bei Ausbau wird die belastete Fläche Stück für Stück versiegelt bzw. saniert. (Hangar, Werkstätten, Trafostation, Garage, Lager, AUA Training, ...)	laufend
Altlasten	Reduktion bzw. Sanierung belasteter Flächen	Entwicklungsgebiet West (EWG), gemeinsam mit Stadt Wien Maßnahmen zur Reduktion/Sanierung belasteter Flächen.	laufend
Biodiversität	Ökologische Grünraumpflege	Verzicht auf Pestizide, chemisch-synthetische Düngemittel und Torfprodukte, Auszeichnung Natur im Garten (seit 2019)	laufend
Biodiversität	Ökologische Grünraumpflege	Projekt "Biene und Hase", 3 ha Biodiversitätsfläche an der B10 und Windschutzgürtel	laufend
Biodiversität	Ökologische Grünraumpflege	"Post-UVP 2. Piste", 13 ha Ersatzflächen nach ökologischen Kriterien bewirtschaftet (gemeinsam mit Büro "Land in Sicht" und Interessensvertretern)	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Lastmanagement unter Berücksichtigung der Beschaffungsstrategie	2026
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Erhöhung Energieeffizienz	Kooperation mit Raiffeisenbanken der Region bezüglich Abnahme des überschüssigen Stroms der flughafeneigenen PV-Anlagen	2026
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Austausch von alten Desktop-PCs durch effizientere Modelle	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Einsatz von Server-Virtualisierung minimiert die Anzahl der physischen Server, da mehrere virtuelle Server auf einem physischen Server betrieben werden. Neue Systeme werden grundsätzlich virtualisiert betrieben. (93% virtualisiert, durchschnittlich 15W Verbrauch pro virtuelle Server)	laufend

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt bis
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhö-hung der Energieeffi-zienz	Laufende GLT-Energieanalysen und Maßnahmenumsetzung durch Energiemanagement zu den Medien Strom, Wärme, Kälte und Wasser	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhö-hung der Energieeffi-zienz	Taskforce Energie - technische Prü-fungseinheit zur Aufklärung der Ver-brauchsentwicklungen und entspre-chende Maßnahmensetzung	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhö-hung der Energieeffi-zienz	Regelmäßige Evaluierung und An-passung der Raumtemperatur in den Rechenzentren und IKT-Vertei-lern, um eine bedarfsorientierte Raumkühlung zu erzielen	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Verbrauchsoptimie-rung und Effizienz-steigerung	Weiterentwicklung der Software Smart Airport City	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhö-hung der Energieeffi-zienz	Errichtung Pier Nord / Nordverlän-gerung - Planungsbegleitung	laufend
Energie / Strom, Wärme, Kälte	Energieverbrauchs-senkung und Erhö-hung der Energieeffi-zienz	Bedarfsgerechte Anpassungen der Sollwerte für Vorlauftemperaturen sämtlicher Kühl- & Heizkreise	laufend
Energie / Treib-stoffe	Erhöhung der Ener-gieeffizienz - Treib-stoffe	Elektro-Stiegen als Ersatz von die-selbetriebenen Stiegen	2030
Energie / Treib-stoffe	Erhöhung der Ener-gieeffizienz - Treib-stoffe	Prüfung von Elektro-Schleppern (für bis zu 120 Dieselschlepper)	laufend
Energie / Treib-stoffe	Reduktion des Treib-stoffbedarfs durch Er-höhung des Anteils "öffentlicher Verkehr"	Evaluierung von Betriebskonzepten, Betreibermodellen sowie Kostenkal-kulationen für nachhaltig betreib-bare Mikro-ÖV-Angebote in der Flughafen Region (in Kooperation mit Umlandgemeinden und Römer-land Carnuntum)	laufend
Energie / Treib-stoffe	Erhöhung der Ener-gieeffizienz - Treibstoffe	Prüfung von Elektro-Hubwagen	laufend

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt bis
Energie / Treibstoffe	Erhöhung der Energieeffizienz - Treibstoffe	FahrerInnen Training Passagierbusse	laufend
Lärm	Reduktion der Anzahl der Betroffenen durch Fluglärm	Die FWAG wird im Rahmen des Dialogforum Flughafen Wien alle Maßnahmen unterstützen, die geeignet sind, eine Reduktion der Flugverkehrsbelastung der Bevölkerung zu erzielen.	laufend
Lärm	Reduktion der Anzahl der Betroffenen durch Fluglärm	Neues Lärmschutzprogramm für das 2 Pisten System	laufend
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Errichtung eines Zentrallogistikzentrums für Shops und Gastro am Flughafen Wien, Anzahl der Einzelanlieferungen werden signifikant gesenkt	2027
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Level 3+ des Airport Carbon Accreditation Programm (CO ₂ Neutralität) für das Geschäftsjahr 2025	2026
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Sukzessiver Ausbau der Elektro-Flotte am Flughafen Wien	laufend
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Informationen zur Mitfahrbörse "GREEN Drive" für Mitarbeiter im Intranet	laufend
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	CDM - Collaborative decision-making, Laufende Optimierung der Rollzeiten und Wartezeiten	Laufend
Luftemissionen	Reduktion von CO ₂ -Emissionen	Konzept für effiziente Weggestaltung in den Parkhäusern des Flughafen Wien - Einsparung 300 Tonnen CO ₂ durch Vermeidung unnötiger Fahrzeugbewegungen bei Turnaround der Mietwagen	laufend
Material und Stoffe	Ressourceneffizienz	längere Nutzungsdauer und eingeschränkte Beantragungsmöglichkeiten für Firmenhandys und Tablets	2026
Material und Stoffe	Effiziente Speicherung der Enteisungsflüssigkeiten	zusätzlicher Speicher mit 3.400 m ³ Speicherkapazität für gebrauchte Enteisungsmittel, um die kontrollierte Abgabe an die Kläranlage Schwechat weiterhin sicherzustellen und eventueller Wiederaufbereitung	2026
Material und Stoffe	Erhöhung der Ressourceneffizienz - Papier	Einkauf von FSC zertifizierten Kopierpapier	laufend

Umweltthema	Ziel	Maßnahme	Erledigt bis
Nachhaltiges Bauen	Hoher Nachhaltigkeitsstandard für Bauvorhaben	nachhaltige Bauweise des Office Park 4 NEXT	2028
Nachhaltiges Bauen	Erreichung eines hohen Nachhaltigkeitsstandard für Bauvorhaben	nachhaltige Bauweise des Office Park 4 als Grundlage für weitere Bauten am Standort Flughafen	laufend
Schulung	Erhöhung des Umweltbewusstseins	Bewusstseinskampagne für allgemeine Umweltthemen mit dem Fokus Gebäudenutzung	laufend
Schulung	Erhöhung des Umweltbewusstseins	Artikel zu Umweltthemen in der Mitarbeiterzeitung "BLOCKZEIT" und im Intranet unter „ÖKO-LOGISCH“	laufend
Strom	Energieverbrauchs-senkung und Erhöhung der Energieeffizienz	Ventilator Modernisierung: nach Abschluss des Pilotprojekts im Jahr 2025 werden sämtliche Ventilatoren erneuert. Die erwartete Energieeinsparung beträgt bis zu 30%.	2029

Gültigkeitserklärung

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der Unterzeichnete, Dipl.-Ing. Peter Kroiß, Mitglied der EMAS-Umweltgutachter-Organisation der TÜV AUSTRIA GMBH, 1230 Wien, Deutschstraße 10, mit der Registriernummer AT-V-0008, akkreditiert für den Bereich

52.23 Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt

bestätigt begutachtet zu haben, dass die Organisation, wie in der aktualisierten Umwelterklärung der

Flughafen Wien AG mit den Standorten 1300 Wien Flughafen und Flugfeld Bad Vöslau



mit der Registriernummer AT-000677 angegeben, alle Forderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19. Dezember 2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (**EMAS**) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19. Dezember 2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Flughafen Wien AG ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bad Aussee, 03. Juni 2026



Dipl. Ing. Peter Kroiß
Leitender Umweltgutachter